

11. Infobrief

Herford, den 12.10.12



Liebe Genossenschafts-Mitglieder und -Interessierte,

Es tut sich weiterhin einiges in und um unsere Genossenschaft, was wir Ihnen berichten bzw. wozu wir Sie einladen möchten.

1. **Tag der Regionen** in Herford am 14.10.12 ab 10 Uhr Gänsemarkt
2. **Vortrag** zur Wasserwirbelkraft mit Herrn Zotlöterer am 22.10.12
3. BSG-Leo bietet **Beteiligung** für die FEGH an
4. Einladung zum **Firmen- Philosophie -Treffen** am 25.10.12, 17-18.30 Uhr
Agenda-Büro
5. **Besichtigung** Bioenergiedorf Jühnde
6. **Geschenkgutscheine**

1. Beim Tag der Regionen in Rödinghausen vor 2 Wochen hatten wir einen gut besuchten Infostand in Zusammenarbeit mit Energie-Impuls-OWL. Am **14.10. ab 10 Uhr** findet in **Herford am Gänsemarkt** der Tag der Regionen statt, bei dem wir uns ebenfalls präsentieren werden. Besuch und Unterstützung – z.B. durch Kuchenspende oder Standbesetzung - sind herzlich willkommen - bitte bei unserem Aufsichtsratsvorsitzenden ingoellermann@teleos-web.de melden.

2. Viel Wirbel um erneuerbare Energien

Wir laden am **Montag, den 22. Oktober 2012** zu einem weiteren Fachvortrag über das Thema Gravitationswasserwirbelkraftanlagen (GWWKA) ins Kreishaus Herford ein (**19 Uhr**; Raum 300) . Bereits am 14. September hatte die FEGH zu einem ersten Vortrag mit Dipl. Ing. Alexander Engler geladen, der die Projekte der Genossenschaft Wasserwirbelkraft Schweiz vorstellte. Vor ca. 35 Zuhörenden wurden die Wasserwirbelkrafttechnologie sowie Möglichkeiten einer naturnahen Flussbettgestaltung anschaulich vorgestellt. Man kombiniert in der Schweiz die Gravitationswasserwirbelkraftanlagen nicht nur mit Umgehungsgerinnen sondern zusätzlich mit Fischschleusen. Dabei wird zugunsten der Gewässerökologie auf maximale Energieausbeute verzichtet. Zugleich werden die hohen Investitionskosten herkömmlicher Anlagen vermieden.

Im Kreishaus zu Gast sein wird dieses Mal der mehrfache Umweltpreisträger und Erfinder dieser Technologie **Dipl. Ing. Franz Zotlöterer** aus Österreich. Getreu dem Motto Viktor Schaubergers „Die Natur kopieren und kopieren“ hat Franz Zotlöterer diese Kleinwasserkraftwerke aus einem System von autarken Teichbeflüchtungs-/reinerigungsanlagen heraus weiterentwickelt. Ergebnis dieser Weiterentwicklung ist ein Kraftwerk, welches auch als „Bioreaktor“ bezeichnet wird, da zahlreiche Flusslebewesen die Anlage nicht nur schadlos flussaufwärts und abwärts passieren können, sondern diese Anlage sogar aktiv aufsuchen, um sich dort anzusiedeln oder Nahrung zu finden.

Herr Zotlöterer wird mehrere Wehrstandorte im Herforder Raum besuchen und abends bei seinem Vortrag Potentiale für GWWKA im Herforder Raum darstellen. Darüber hinaus wird er über Kombinationsmöglichkeiten mit anderen regenerativen

Anlagen im Sinne intelligenter dezentraler Versorgungssysteme referieren und sich den Fragen des Publikums stellen.

Fachleute und Interessierte sind zu der Präsentation herzlich eingeladen, insbesondere da wir Kleinwasserkraftwerke dieser Art im Raum Herford in Planung haben, u.a. an den zwei Radewiger Wehren. Der Eintritt ist frei.

Für diejenigen, die sich für die Standortbesichtigungen interessieren: die Termine sind Elsemühle in Bünde 15 Uhr, Roggenmühle Kirchlengern 16 Uhr, Radewiger Wehr 17 Uhr.

3. Die Bürger-Solar-Genossenschaft Leopoldshöhe (www.BSG-Leo.de) hat uns angeboten, uns an der **Photovoltaik Freiland-Anlage** in Leopoldshöhe - Greste auf dem Gelände einer ehemaligen Deponie zu **beteiligen**, die ihren Strom in das Netz der Stadtwerke Oerlinghausen einspeist.

Die Anlage wird ca. 700 MWh Strom pro Jahr liefern und spart jährlich rund 435 Tonnen CO₂ sowie ca. 14 kg radioaktiven Abfall. Der Solarpark soll bis zu 3-5% Rendite erwirtschaften können. Wir stehen in Kontakt mit dem Vorstand der BSG-Leo und werden Sie informieren, wenn wir die Rahmenbedingungen abgeklärt haben. Derweil bitten wir Sie, sich zu überlegen, ob das ein Anlass für Sie sein könnte, erneut in die FEGH zu investieren, d.h. Ihre Anteile zu erhöhen.

4. Einladung zum Firmen-Philosophie-Treffen am 25.10.12, 17-18.30 Uhr Agenda-Büro

Seit einiger Zeit haben wir ein Papier in Arbeit, um die Grundlagen unserer Unternehmens - Philosophie nach außen hin darstellen zu können. Es sollen auch Grenzen und Freiräume besprochen werden. Einen ersten Entwurf gibt es bereits. Wir möchten das Papier gerne in einem Diskussionsprozess mit unseren Mitgliedern weiterentwickeln um es in der GV im Juni 2013 vorstellen zu können.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Wer den Entwurf vorab zugesandt haben möchte, melde sich bitte bei energiegenossenschaft-herford.rod@web.de.

5. Martin Sonnabend möchte das Bioenergiedorf Jühnde (www.bioenergiedorf.de) besichtigen. Wer mitfahren möchte, melde sich bis zum 11.11. 11 Uhr 11 (Martinstag) bei info@energiegenossenschaft-herford.de.

6. Vor Weihnachten werden wir wieder unsere **Geschenkgutscheine** online stellen – vielleicht haben Sie Interesse, davon Gebrauch zu machen.

Anregungen und Fragen bitte an info@energiegenossenschaft-herford.de.

Mit freundlichen Grüßen, Barbara Rodi, Dr. Martin Sonnabend und Christoph Arnold

Aufsichtsrat:

Dipl. Ing. Ingo Ellermann
Juliane Sprunk
Klaus Biederbeck

Vorstand:

Dr. med. Martin Sonnabend
Barbara Rodi
Christoph Arnold

Geschäftsadresse:

FEGH
Am Lambach 14
32051 Herford